



Modalübersicht

Fachkraft für den Einsatz von
Bauernhoftieren in Therapie
und Pädagogik

Andrea Göhring

Modul	Präsenzzeit*	*E-Learning (zoom Meeting s.u.)	*Selbst-Lernzeit	Sonstige Leistungsnachweise	Gesamter Arbeitsaufwand	ECTS
Modul 1: Grundlagen der TGI Der Mehrwert des Bauernhofes		Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung			
Subjektive Ausgangspunkte der Weiterbildung	3					
Geschichte & Entwicklung der Mensch-Tier-Beziehung; Allgemeine Definitionen & Begrifflichkeiten (sowie deren Problematik)	8	4	20			
Erkläransätze und Modelle der Mensch-Tier-Beziehung, Wissenschaftliche Untersuchungen	11	5	25			
Der Mehrwert des Bauernhofes in der TGI Qualitätssicherung in der tiergestützten Intervention	11		7			
	33	9	58	0	100	4
Modul 2: Beziehung Mensch-Tier Gestaltung förderlicher Beziehungen		Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung, Verfassen des Lerntagebuch*			
Kommunikation, Ausdrucksverhalten Bauernhoftiere	11		10			
Kommunikation Mensch-Tier	5	3	20			
Stress-, Schmerz- u. Lernverhalten Bauernhoftiere	6	3	20			
Kognitive Förderung bei Bauernhoftieren	11	3	32			
	33	9	82*	26*	150	6
Modul 3: Tiere bewegen Menschen Arbeitsfelder tiergestützter Intervention		Leistungsnachweis	Schriftliche Prüfung			
Grundlagen der Pädagogik, Psychologie, Psychiatrie, Geriatrie, Ethische Grundlagen	11	45				
Spezifische Kenntnisse zu den einzelnen Zielgruppen	11	8				
Leitgedanken zur Arbeit mit Menschen in verschiedenen Anwendungsbereichen	11					
Erste Hilfe* (muss außerhalb der Präsenzzeit nachgewiesen werden)	0			16*		
	33	53	48*	16	150	6

Modul 4-10: Die tierischen Mitarbeiter (Praxiswoche)	Leistungsnachweis:		Praktikum + Praktikumsbericht				
Abstammung	6						
Artgerechte Tierhaltung Artspezifische Eigenschaften, Stärken und Fähigkeiten sowie Einsatzmöglichkeiten der jeweiligen Tierart	30	9					
Professionelle Ausbildung, Ethologische Grundlagen: Gestik, Mimik und Stresssymptome verstehen	20	3					
Gefahrenvermeidung und Versicherungsschutz	8						
Veterinärmedizinische Grundlagen	11						
Praktikum + Erstellen des Praktikumsberichts*					80*		
	75	12	133	80	300		12
Modul 11: Von der Anamnese bis zur Evaluation	Leistungsnachweis:		mündliche Prüfung				
Grundlagen /Methoden der Therapie- und Förderplanung	11	8	10				
Methoden des Projektmanagements	11	8	8				
Unterschiedliche Strategien, Interaktionsformen, Methoden und spezifische Übungen	6		8				
Relevanz der kritischen Selbstreflexion (Möglichkeiten & Grenzen einzelner Interaktionsformen und Methoden)	5						
Vorbereitung mündliche Prüfung /Erstellung einer PowerPoint für die Vorstellung des Falls/Projektes*			40*				
Vorbereitung schriftliche Prüfung* (Erarbeiten des Fragekatalogs)			35*				
	33	16	101	0	150		6
Modul 12: „Tue Gutes und sprich darüber“ & Tierisch viele Kosten	Leistungsnachweis:		Kein Leistungsnachweis				
Überblick über Werbemaßnahmen	6						
Grundlagen wirkungsvoller Öffentlichkeitsarbeit	5						
Marktforschung – Entwicklung der eigenen Marke	6		20				
Organisation der beruflichen Tätigkeiten mit Tieren: ökonomische und administrative Bedingungen	5		5				
Wirtschaftlichkeitsberechnung des eigenen Konzepts, Businessplan, SWOT-Analyse	6		5				
Wege der Finanzierung und Akquise von Fördergeldern	5		25				
	33	0	67	0	100		4

Modul 13: Reflexion von Praxisbeispielen	Leistungsnachweis:		Mündliche Prüfung				
Individuelle Praxiserfahrung tiergestützten Arbeitens: Vorstellung, Beobachtung und Reflexion von Praxis-Beispielen (Best-Practice Beispielen)							
Gruppensupervision (s.u. Erläuterungen)							
	33	36	81*	0	150	6	
Modul 14: TGI als professionelles Handlungsfeld	Leistungsnachweis:		Abschlussarbeit + Praxisprojekt				
Anwendung der Therapie und Förderplanung							
Vorstellung des individuellen Projektes/Falls mit Verteidigung							
Gruppensupervision: Chancen, Hürden, Grenzen und Perspektiven tiergestützten Arbeitens							
Abschlussfeier der Präsenzphase							
Erstellen der Abschlussarbeit (12 ECTS)				300			
Praxisprojekt				40			
	33	0	27	340	400	16	
Gesamtstunden	306	135	597	462	1500	60	

***Präsenzzeit** (=Kontaktzeit) ist die tatsächliche Zeit am Hof (7 Wochenendmodule + 1 Intensivwoche) = **306 UE**

***E-Learning** beinhaltet alles, was auf elektronischer Form stattfindet, also die gesamten Zoom-Meetings, die Lernplattform moodle an sich, die online-Prüfung darauf, sowie die Supervisionen zur Praxiszeit. = **135 UE**

Modul 1: Grundlagen der TGI

Anne Markgraf = 1 x Zoom Meeting = 6 UE (Rechtliche Grundlagen/Hygiene)

Rainer Wohlfarth = 1 x aufgenommenes Meeting = 3 UE Grundlagen: https://youtu.be/HEk_eqCdegY

Modul 2: Gestaltung förderlicher Beziehungen:

Rainer Wohlfarth = 3 x aufgenommene Meetings a 3 UE = 9 UE

Stress: <https://youtu.be/zj8bzqk2Qzs>

Lernen: <https://youtu.be/u6VSODHwCYM>

Kommunikation: <https://youtu.be/Q3kNaek3Nxo>

Modul 3: Anwendungsgebiete/Arbeitsfelder TGI

Rainer Wohlfarth = 15 x aufgenommene Meetings a 3 UE = 45UE (Diverse Krankheitsbilder)

Rainer Wohlfarth: Internetlink Empfehlung zu Seminar Psychische & körperliche Störungen: = 2 UE

<https://www.krankheitserfahrungen.de/module/adhs>

Anne Margraf = 1 x Zoom Meeting = 6 UE (Anwendungsgebiet Demenz)

Modul 4-9: „Tierische Mitarbeiter“

Andrea Wiesner = 6 UE (Theorie des Tiertrainings)

Judith Schmidt = 6 UE (Esel- und Ziegen in der TGI)

Modul 10: Von der Anamnese bis zur Evaluation:

Rainer Wohlfarth = 4 x zoom Meeting (Planung einer TGI, Projektplanung, Salutogenese, Animal Labor) a 4 UE = 16 UE

Modul 13: „Reflexion von Praxisbeispielen“

Larissa Hofmann & Andrea Göhring = Gruppenvision monatlich 1 Termin a 3 UE (bis 12 Monate nach Abschluss der Präsenzzeit) = 36 UE

***Selbstlernzeit** bedeutet Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeit in Form von Nachlesen und -arbeiten von Skripten/Präsentationen, die die Dozenten*innen zur Verfügung stellen, das Lesen von empfohlenen Büchern, Hören von Podcast, Anschauen von Filmen sowie die intensive, Vorbereitungen auf die schriftliche und mündliche Prüfung. (mit Erstellen einer professionellen PowerPoint)

Als Bücher empfehlen wir u.a. die Bücher von mir „Bauernhoftiere bewegen Kinder“ & „Bauernhoftiere bewegen Seniorinnen und Senioren“, „Die Heilkraft der Tiere“, das Buch von ÖKL „Nutztiere in der tiergestützten Intervention“ sowie diverse Booklets von Carola Otterstedt zu den einzelnen Tierarten, Grundlagen und Methoden der TGI... (siehe auch empfohlene Literaturliste)

***Sonstige Leistungsnachweise** meint alle erforderlichen Nachweise, die die Teilnehmenden erbringen müssen, um das Zertifikat der Fachkraftweiterbildung zu erhalten (also Erste-Hilfe-Kurs, Lerntagebuch, Praxiszeit, Praktikumszeit, Praktikumsbericht und Abschlussarbeit)